



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Handbuch der Physik. Unter redaktioneller Mitwirkung von R. Grammel-Stuttgart, F. Henning-Berlin, H. Koenen-Bonn, H. Thirring-Wien, F. Trendelenburg-Berlin, W. Westphal-Berlin, herausgegeben von H. Geiger und Karl Scheel.

Band VI: **Mechanik der elastischen Körper.** Bearbeitet von G. Angenheister, A. Busemann, O. Föppl, J. W. Geckeler, A. Náday, F. Pfeiffer, Th. Pöschl, P. Riekert, E. Trefftz. Redigiert von R. Grammel. Mit 290 Abbildungen. 1928. XII, 632 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1390 g; gebunden Gewicht 1635 g. RM 56.—; gebunden RM 58.60

Interessant ist jeder Wissenschaftler, der sich über die Fragen auf dem Gebiete der Physik rasch orientieren will. Für den VI. Band kommen außer den Physikern die Mathematiker, Ingenieure, Astro- und Geophysiker in Frage.

Jeder Band ist einzeln erhältlich, doch empfiehlt es sich, den Käufern der Bände V und VII den VI. Band, der auch zur Gruppe „Mechanik“ gehört, zur Fortsetzung zu liefern.

Band V: **Grundlagen der Mechanik. Mechanik der Punkte und starren Körper,** erschien am 23. 8. 1927.

Band VII: **Mechanik der flüssigen und gasförmigen Körper** erschien am 22. 2. 1927.

Zuletzt erschien Bd. XIX.: Herstellung u. Messung des Lichts am 8. 6. 28.

Das Handbuch wird insgesamt 24 Bände umfassen. Bisher sind 21 Bände erschienen. Die noch fehlenden Bände IV, XX und XXI werden in Kürze erscheinen, so daß das Gesamtwerk voraussichtlich in diesem Jahre vollständig vorliegt.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Struktur der Materie in Einzeldarstellungen. Herausgegeben von M. Born-Göttingen und J. Franck-Göttingen.

Band VIII: **Lichtelektrische Erscheinungen.** Von Bernhard Gudden, o. Professor der Experimentalphysik an der Universität Erlangen. Mit 127 Abbildungen. 1928. IX, 325 Seiten 8°. Gewicht 535 g; geb. Gewicht 595 g. RM 24.—; geb. RM 25.20

Unter obigem Titel werden die Energieumwandlungen zusammengefaßt, in denen Strahlungsenergie ganz oder teilweise in kinetische Energie freier Elektronen übergeht, die also zur Abspaltung von Elektronen aus dem Atomverband führen. Aufgabe der lichtelektrischen Forschung ist es, nachzuweisen, daß wirklich primäre Elektronenspaltung bei der Umwandlung von Strahlungsenergie vorliegt, den Grundvorgang möglichst klar aus den beobachteten Erscheinungen herauszuschälen und die notwendigen Vorbedingungen für das Auftreten lichtelektrischer Wirkungen zu ermitteln.

Interessenten: Physiker, Astrophysiker, Spektroskopiker, Physikalische Chemiker, Chemiker.

Geologie und Radioaktivität. Die radioaktiven Vorgänge als geologische Uhren und geophysikalische Energiequellen.

Von Gerhard Kirsch, Privatdozent an der Universität Wien, II. Physikalisches Institut. Mit 48 Abbildungen. 1928. VIII, 214 Seiten Gr.-8°. Gewicht 440 g; gebunden Gewicht 550 g. RM 16.—; gebunden RM 17.40

Das Buch bringt im ersten Abschnitt die Grundlagen der Radioaktivität und ein möglichst vollständiges Bild von der Verbreitung der radioaktiven Substanzen in Gesteinen, so daß dem Leser die Bildung eines eigenen Urteils über die Tragfähigkeit dieser Grundlagen für die im 2. Abschnitt dargestellten Theorien der Altersbestimmung geologischer Ereignisse ermöglicht wird. Der letzte Abschnitt bringt die kritische Darstellung und den Vergleich der modernen geotektonischen Theorien. Eine Anzahl eigener Aufnahmen von Radiogrammen und Mikrophotographien ergänzen den Text. Das Werk ist vor allem als Studienbehelf gedacht, der geeignet sein soll, der beginnenden Durchdringung der Mineralogie und Geologie mit physikalischen Ideen und Methoden nachzuhelfen.

Interessenten: Geologen, Mineralogen, Geographen, Geophysiker, Physiker, Physikal. Chemiker, Chemiker und die entsprech. Institute.

Ellenberger-Schütz' Jahresbericht über die Leistungen auf dem Gebiete der Veterinär-Medizin. Unter Mitwirkung von zahlreichen Fachgelehrten herausgegeben von Prof. Dr. W. Ellenberger, Prof. Dr. K. Neumann-Kleinpaul und Prof. Dr. O. Zletzschmann.

47. Jahrgang (Berichtsjahr 1927). 1928 2 Hälften. XI, 667 u. Seiten VII, 669—1528. Gr.-8°. Gewicht 2900 g. (Nicht einzeln.) RM 98.—

Interessenten: In erster Linie alle Bezieher des am 2. Novbr. 1927 erschienenen 46. Jahrg. (Berichtsjahr 1926), denen ich den neuen Jahrgang unverlangt zur Fortsetzung zu liefern bitte. Abnehmer sind ferner alle Dozenten der Veterinärmedizin, die beamteten Veterinäre, die tierärztlichen Institute sowie die Landwirtschaftskammern. Nicht-abgesetztes wird innerhalb angemessener Frist zurückgenommen.

Die Mitglieder der Wirtschaftsgenossenschaft deutscher Tierärzte erhalten bei direktem Bezug durch die Wirtschaftsgenossenschaft den Jahresbericht zu einem Vorzugspreis.

Behörden kann bei Aufgabe von Sammelbestellungen, die auch durch den Buchhandel ausgeführt werden können, ein Nachlaß von 20% gewährt werden.

Pharmazeutisch-chemisches Praktikum.

Herstellung, Prüfung und theoretische Ausarbeitung pharmazeutisch-chemischer Präparate. Ein Ratgeber für Apothekerpraktikanten von Dr. D. Schenk, Apotheker und Nahrungsmittelchemiker. Zweite, verbesserte und erweiterte Auflage. Mit 49 Abbildungen im Text. 1928. VI, 223 Seiten 8°. Gewicht 345 g; geb. Gewicht 450 g. RM 10.—; geb. RM 11.—

Das Buch bezweckt, dem jungen Pharmazeuten bei der Bearbeitung der Präparate zur Hand zu geben, ihn anzuhalten, sich schon beim praktischen Arbeiten möglichst vielseitige theoretische Kenntnisse zu verschaffen und ihn schließlich auch zu weiterer wissenschaftlicher Arbeit anzuregen. Die neue Auflage ist dem Fortschritte der Wissenschaft entsprechend Neubearbeitet, insbesondere ist das neue Arzneibuch, 6. Ausgabe, gebührend berücksichtigt worden. Der neuzeitlich umgestellte wissenschaftliche Inhalt wird auch älteren Apothekern gute Dienste leisten.

Interessenten: In erster Linie Apotheker-Praktikanten, aber auch ältere Pharmazeuten sowie Drogisten.

Die chemischen und physikalischen Prüfungsmethoden des Deutschen Arzneibuches 6. Ausgabe. Von Dr. J. Herzog, Direktor in der Handelsgesellschaft Deutscher Apotheker, Berlin, und A. Hanner, Regierungsrat im Reichsgesundheitsamt, Berlin. Dritte, völlig umgearbeitete und vermehrte Auflage. Mit 10 Textabbild. Aus dem Laboratorium der Handelsgesellschaft Deutscher Apotheker. 1928. VI, 545 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1175 g. Gebunden RM 29.50

Dieses Buch ist auch in seiner neuen Auflage der bewährte Ratgeber bei der chemischen und physikalischen Prüfung der Arzneimittel geblieben, der in erster Linie für den praktischen Apotheker und das Fabriklaboratorium, dann aber auch für den Unterricht an Universitäten bestimmt ist. Die dritte Auflage berücksichtigt die vielen Änderungen, die das neue Arzneibuch, 6. Ausgabe, über die Beschreibung und Prüfung der Arzneimittel gebracht hat. Es machte sich erforderlich, viele Teile des Buches völlig umzuarbeiten. Insbesondere wurde der „Allgemeine Teil“ zu einer selbständigen Erläuterung der Arbeitsmethoden ausgebaut, die das neue Arzneibuch für die chemische und physikalische Prüfung der Arzneimittel vorschreibt.

Interessenten: Apotheker, Studierende der Pharmazie sowie die chemische und pharmazeutische Industrie.

Verlangzettel anbei.

BERLIN W 9 Mitte November 1928.

JULIUS SPRINGER